

Für und wider Homöopathie (Aus dem "Was-bezahlt-die-Beihilfe"-Thread)

Beitrag von „Schantalle“ vom 30. September 2016 16:25

Ich verstehe gar nicht, warum du dich so aufregst, Karl-Dieter, es zwingt dich doch keiner, zum Homöopathen zu gehen.

Wen möchtest du denn gerne überzeugen? Diejenigen, denen Dank Homöopathie z.B. eine OP erspart geblieben ist, oder die endlich frei von Schmerzen sind, kannst du nicht überzeugen, die haben ja bereits ihre eigenen Erfahrungen gesammelt. Auch wenn du 1000 Mal "Placebo!" rufst, gesund ist gesund.

Und diejenigen, die schwerkrank sind und unter den Nebenwirkungen von Medikamenten mehr zu leiden haben, als Menschen aushalten können, die werden ebenfalls alles versuchen, um für sich ein Quäntchen an Lebensqualität zu gewinnen. Nur wer mit Krebs und Chemo zu tun hatte, weiß, wovon hier überhaupt die Rede ist.

Möge das unsägliche Leid an uns allen vorüberziehen und möge jeder den Arzt für sich finden, der ihm am besten tut.